

Niederschrift

über die

47. Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses

am

Montag, dem 13.11.2023

N i e d e r s c h r i f t

Vorbemerkungen

- 1. Sitzungsbeginn:** 15:30 Uhr
2. Ende der Sitzung: 18:35 Uhr
3. Ort der Sitzung: Sitzungsraum 1 (1. Etage, Raum 1.04)
 Kreisverwaltung Ahrweiler

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzende:

Frau Cornelia Weigand Landrätin

Mitglieder des Ausschusses:

Herr Ulrich van Bebber	FDP	
Herr Guido Ernst	CDU	
Frau Ingrid Frings	AfD	Vertretung für Herrn Dr. Johannes Hüdepohl
Herr Johannes Fuhrmann	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Mathias Heeb	Bündnis 90/Die Grünen	
Frau Irmgard Köhler	SPD	
Herr Michael Korden	CDU	Ging während TOP 7
Herr Hans-Josef Marx	FWG	
Frau Ingrid Näkel-Surges	CDU	Ging während TOP 6
Herr Wolfgang Schlagwein	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Christoph Schmitt	SPD	Abwesend von TOP 4 bis TOP 8
Herr Michael Schneider	CDU	Kam während TOP 1
Herr Karl-Heinz Sundheimer	CDU	

Kreisbeigeordnete:

Herr Erster Kreisbeigeordneter Horst Gies CDU
 Herr Kreisbeigeordneter Friedhelm Münch FWG
 Frau Kreisbeigeordnete Christina Steinhausen FDP

Geschäftsbereichsleiter:

Frau Anja Toenneßen

Fachbereichsleiter:

Frau Almut Schepers
 Herr Erich Seul

Schriftführer:

Herr Nico Ctrnact

Mitarbeiter der Verwaltung:

Herr Arno Müller

Herr Julian Neißner

Entschuldigt fehlten:**Mitglieder des Ausschusses:**

Frau Elisabeth Dahr

FWG

Vertretung für Herrn Gregor Sebastian

Herr Dr. Johannes Hüdepohl

AfD

Herr Gregor Sebastian

FWG

Fachbereichsleiter:

Frau Siglinde Hornbach-Beckers

Mitarbeiter der Verwaltung:

Herr Martin Braun

N i e d e r s c h r i f t

Tagesordnung:

TOP	Beratungsgegenstand
	Öffentliche Sitzung:
1.	Gesamtkonzept Katastrophenschutz für den Kreis Ahrweiler - Umsetzung des in der Kreistagssitzung vom 30.3.2022 beschlossenen Antrags von CDU, SPD und FDP
2.	Planungsleistungen für die Gewässerwiederherstellung der Ahr und ihrer Zuflüsse II. Ordnung - Auftragsvergabe für Teilprojekt 10.18 Stadtgrenze SIN/BNA
3.	Kommunales Investitionsprogramm Klimaschutz und Innovation (KIPKI) des Landes Rheinland-Pfalz – Maßnahmen des Kreises
4.	Jahresbericht über die freiwilligen Kooperationen mit dem südlichen Nordrhein-Westfalen
5.	Annahme von Spenden
6.	Verschiedenes
	Nichtöffentliche Sitzung:
7.	Werbekampagne zur Personalgewinnung in der Kreisverwaltung Ahrweiler (Employer Branding) – Präsentation und Auftragsvergabe
8.	Beschaffung eines geländegängigen Kommandowagens (KDOW) für den Brand- und Katastrophenschutz; Auftragsvergabe
9.	IT-Sicherheit; Zwischenbericht
10.	Ausstattung neuer Serverraum; Auftragsvergabe
11.	Grundstücksangelegenheiten
12.	Personalangelegenheiten
12.1.	Personalangelegenheiten
12.2.	Personalangelegenheiten
12.3.	Personalangelegenheiten
13.	Verschiedenes

Die Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit des Kreis- und Umweltausschusses fest.

Seitens der Verwaltung gab es einen Antrag zur Änderung der Tagesordnung.

Die Vorsitzende beantragte den Tagesordnungspunkt „Beschaffung eines geländegängigen Kommandowagens (KDOW) für den Brand- und Katastrophenschutz; Auftragsvergabe“ in öffentlicher Sitzung zu beraten.

Zur Abstimmung über diesen Antrag wurde gemäß § 28 Abs. 1 S. 2 Landkreisordnung die Nichtöffentlichkeit hergestellt.

Beschluss:

einstimmig beschlossen

Der Tagesordnungspunkt „Beschaffung eines geländegängigen Kommandowagens (KDOW) für den Brand- und Katastrophenschutz; Auftragsvergabe“ wird somit in öffentlicher Sitzung beraten als neuer Tagesordnungspunkt 6. Die nachfolgende Nummerierung ändert sich entsprechend.

Öffentliche Sitzung

1	Gesamtkonzept Katastrophenschutz für den Kreis Ahrweiler - Umsetzung des in der Kreistagssitzung vom 30.3.2022 beschlossenen Antrags von CDU, SPD und FDP
---	---

Nach einleitenden Worten der Vorsitzenden folgten Wortmeldungen von Herrn van Bebber (FDP), Herrn Marx (FWG), Herrn Korden (CDU), Herrn Schmitt (SPD), Herrn Heeb (Bündnis 90/Die Grünen) und Herrn Schneider (CDU). Herr Durst (Stabstellenleiter Brand- und Katastrophenschutz) und die Vorsitzende antworteten hierauf.

Antrag:

Herr van Bebber (FDP) stellte den Antrag, die Eckpunkte des Gesamtkonzeptes Katastrophenschutz in der Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses am 29.01.2023 zu behandeln.

einstimmig beschlossen

Ergebnis:

Der Kreis- und Umweltausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

2	Planungsleistungen für die Gewässerwiederherstellung der Ahr und ihrer Zuflüsse II. Ordnung - Auftragsvergabe für Teilprojekt 10.18 Stadtgrenze SIN/BNA
---	---

Die Vorsitzende eröffnete diesen Tagesordnungspunkt mit einleitenden Worten. Es folgte eine Wortmeldung von Herrn Schneider (CDU). Frau Toenneßen (Fachbereichsleiterin IV) und die Vorsitzende antworteten hierauf.

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss beschließt, die Ingenieurleistungen für die Objektplanung nach HOAI von Gewässerwiederherstellungsmaßnahmen für das „Teilprojekt 10.18 - Stadtgrenze Sinzig/Bad Neuenahr Ahrweiler“ an das Ingenieurbüro „Berthold Becker Büro für Ingenieur - und Tiefbau GmbH“ zu einem Gesamtpreis von 27.889,84 € brutto zu vergeben.

einstimmig beschlossen

3	Kommunales Investitionsprogramm Klimaschutz und Innovation (KIPKI) des Landes Rheinland-Pfalz – Maßnahmen des Kreises
---	---

Nach einleitenden Worten der Vorsitzenden folgten Wortmeldungen von Herrn Marx (FWG) und Herrn Schlagwein (Bündnis 90 /Die Grünen), die von Herrn Seul (Fachbereichsleiter I) und Frau Zavelberg (Mitarbeiterin der Verwaltung) beantwortet wurden. Es folgten im Anschluss weitere Wortmeldungen von Herrn van Bebber (FDP), Frau Frings (AfD), Herrn Korden (CDU) und Herrn Schmitt (SPD), die von Frau Toenneßen (Fachbereichsleiterin IV), Herrn Seul (Fachbereichsleiter I) und Frau Zavelberg (Mitarbeiterin der Verwaltung) beantwortet wurden.

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss wählt Maßnahmen zur Umsetzung aus und beschließt die Beantragung der KIPKI-Fördermittel des Landes Rheinland-Pfalz für die angefügten Maßnahmen.

Nr.	Maßnahme	Zuständigkeit	Kostenschätzung
1	Kauf von zwei Elektrofahrzeugen	ESG	80.000 €
2	Energetische Sanierung der Dachflächen des Rhein-Gymnasiums in Sinzig	ESG	1.380.000 €
3	Energieautarkie der Umweltlernschule und des Standortes „Auf dem Scheid“ Anschaffung einer PV-Anlage mit	AWB	80.000 €

	Batterie-Speicher und Lademöglichkeit für E-Fahrzeuge des AWB		
4	Anschaffung einer elektrischen Kehrmaschine		95.000 €
5	Dekarbonisierung von Kleingeräten (Rasenmäher, Laubbläser, etc.) des AWB und ESG	AWB und ESG	50.000 €
6	Digitalisierung der Verwaltung: Anschaffung von Signatur-Pads Module für das DMS 2Charta und Schnittstellen zwischen DMS und Fachverfahren zur Anbindung von drei Abteilungen	1.1	30.000 € 137.000 €
7	Sichere Abstell- und Lademöglichkeit für 20 E-Bikes am Kreishaus	Klimaschutz-Team und ESG	20.000 €
	Summe		1.872.000 €

einstimmig beschlossen

4	Jahresbericht über die freiwilligen Kooperationen mit dem südlichen Nordrhein-Westfalen
---	---

Nach einleitenden Worten der Vorsitzenden folgte eine Wortmeldung von Herrn Schlagwein (Bündnis 90/Die Grünen).

Ergebnis:

Der Kreis- und Umweltausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

5	Annahme von Spenden
---	---------------------

Die Vorsitzende eröffnete den Tagesordnungspunkt mit einleitenden Worten. Darauf folgte eine Wortmeldung von Frau Näkel-Surges (CDU), die von Herrn Müller (Abteilungsleiter Finanzen) beantwortet wurde.

Beschluss:

Gemäß § 58 Abs. 3 Landkreisordnung Rheinland-Pfalz (LKO) und § 24 Abs. 3 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) in Verbindung mit § 2 Abs. 2 Nr. 15 der

Hauptsatzung des Landkreises Ahrweiler stimmt der Kreis- und Umweltausschuss vorbehaltlich einer anderweitigen Äußerung der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion der Annahme bzw. Vermittlung der in der Vorlage aufgeführten Spendenangebote zu.

einstimmig beschlossen

6	Beschaffung eines geländegängigen Kommandowagens (KDOW) für den Brand- und Katastrophenschutz; Auftragsvergabe
---	--

Nach einleitenden Worten der Vorsitzenden folgten Wortmeldungen von Herrn Marx (FWG) und Frau Köhler (SPD), die von Herrn Durst (Stabsstellenleiter Brand- und Katastrophenschutz) beantwortet wurden.

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss beschließt, für die Beschaffung eines geländegängigen Kommandowagens (KDOW) zzgl. Umbau 1 (Wechselmodul auf dem Fahrzeug) und Umbau 2 (feuerwehrtechnischer Umbau des Fahrzeuges) den Auftrag zu einer Gesamtsumme von 79.964,66 Euro inkl. MwSt. an die Firma Holzapfel Sonderfahrzeuge GmbH in Mittenaar zu erteilen.

einstimmig beschlossen

7	Verschiedenes
---	---------------

Es standen keine Beratungsgegenstände zu diesem Tagesordnungspunkt an.

Die Vorsitzende

Cornelia Weigand
Landrätin

Der Schriftführer

Nico Ctrnact
Kreisinspektor